

ASP.digital (2.0)

Kollaboratives Arbeiten mit
Courseware-Bausteinen in stud.IP

e-Didaktik Mittagstreffen

16.12.2021 12.30 – 13.30 Uhr

Dr. Dorte Behrens
Dagmar Hasenkamp



AGENDA

1. Vorbereitung auf das Allgemeine Schulpraktikum (ASP)

- Allgemeines Schulpraktikum (ASP)
- ASP-Vorbereitungsseminare
- Lehr- und Lernvoraussetzungen

2. ASP.digital (2.0)

- Entstehung
- Ziele
- Ein Blick in die Studiengruppe
- Individualisierung
- Kollaboration
- Feedback
- Ausblick

3. Austausch: Kollaboration in der Hochschullehre

ALLGEMEINES SCHULPRAKTIKUM (ASP)

Was ist das ASP?

ASP-Vorbereitungsseminare

Lehr- und Lernvoraussetzungen



Modul prx102

Prof. Dr. Till-Sebastian Idel

Modulverantwortung

Dr. Dorte Behrens
Dagmar Hasenkamp

Modulkoordination
ASP.digital

ALLGEMEINES SCHULPRAKTIKUM (ASP)

Was ist das ASP?

ASP-Vorbereitungsseminare

Lehr- und Lernvoraussetzungen

- allererstes Schulpraktikum in der Oldenburger Lehrer:innenbildung
- häufig erste Möglichkeit für Lehramtsstudierende, selbst zu unterrichten
- Hilfe zur Überprüfung der Berufswahlmotivation
- allgemeines Schulpraktikum = nicht fach- oder schulformgebunden!
- erste Einblicke in den Lehrer:innenalltag
→ “Will ich wirklich Lehrer:in werden?”

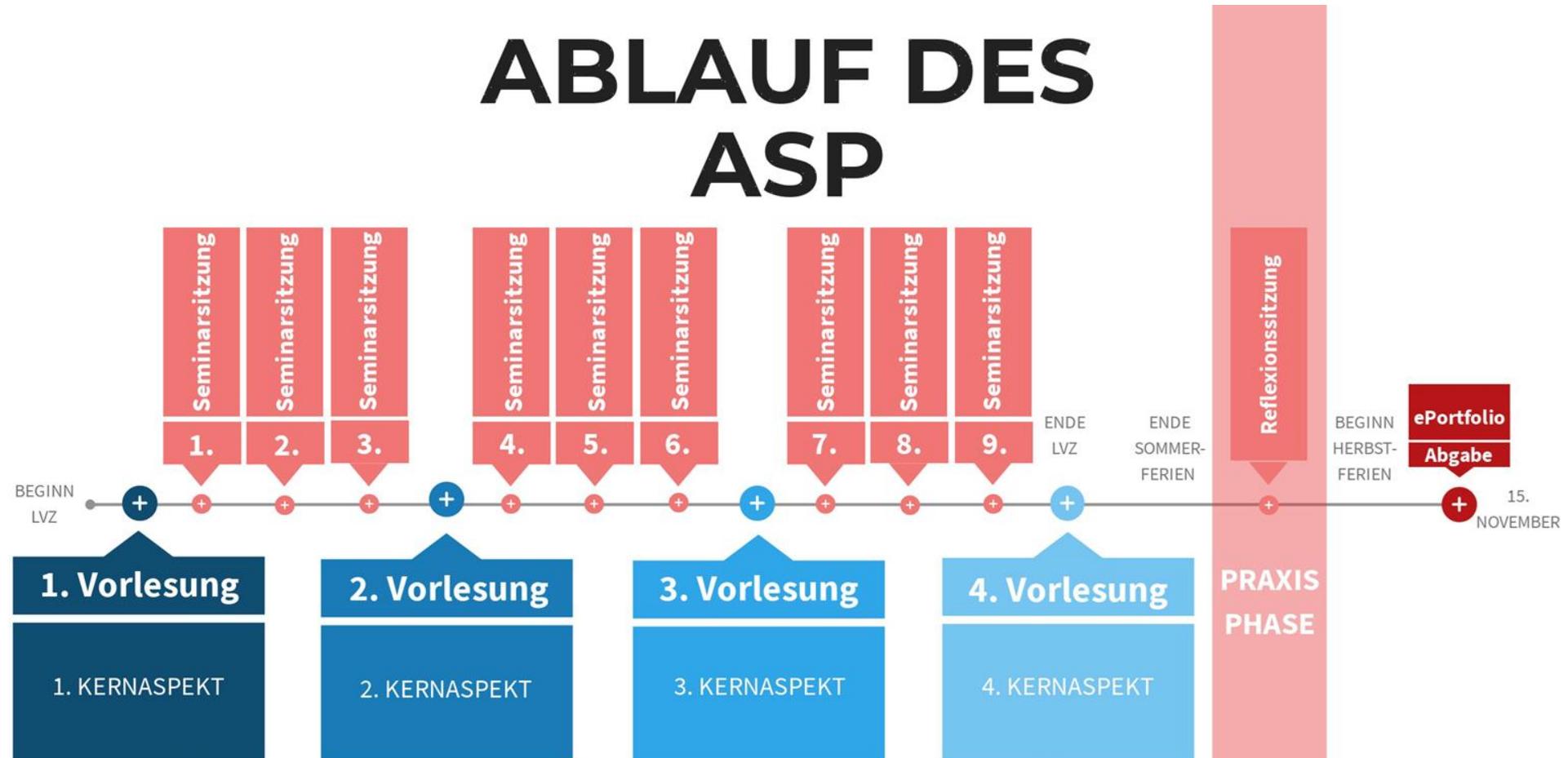
ALLGEMEINES SCHULPRAKTIKUM (ASP)

Was ist das ASP?

ASP-Vorbereitungsseminare

Lehr- und Lernvoraussetzungen

ABLAUF DES ASP



ALLGEMEINES SCHULPRAKTIKUM (ASP)

Was ist das ASP?

ASP-
Vorbereitungsseminare

Lehr- und Lernvoraussetzungen

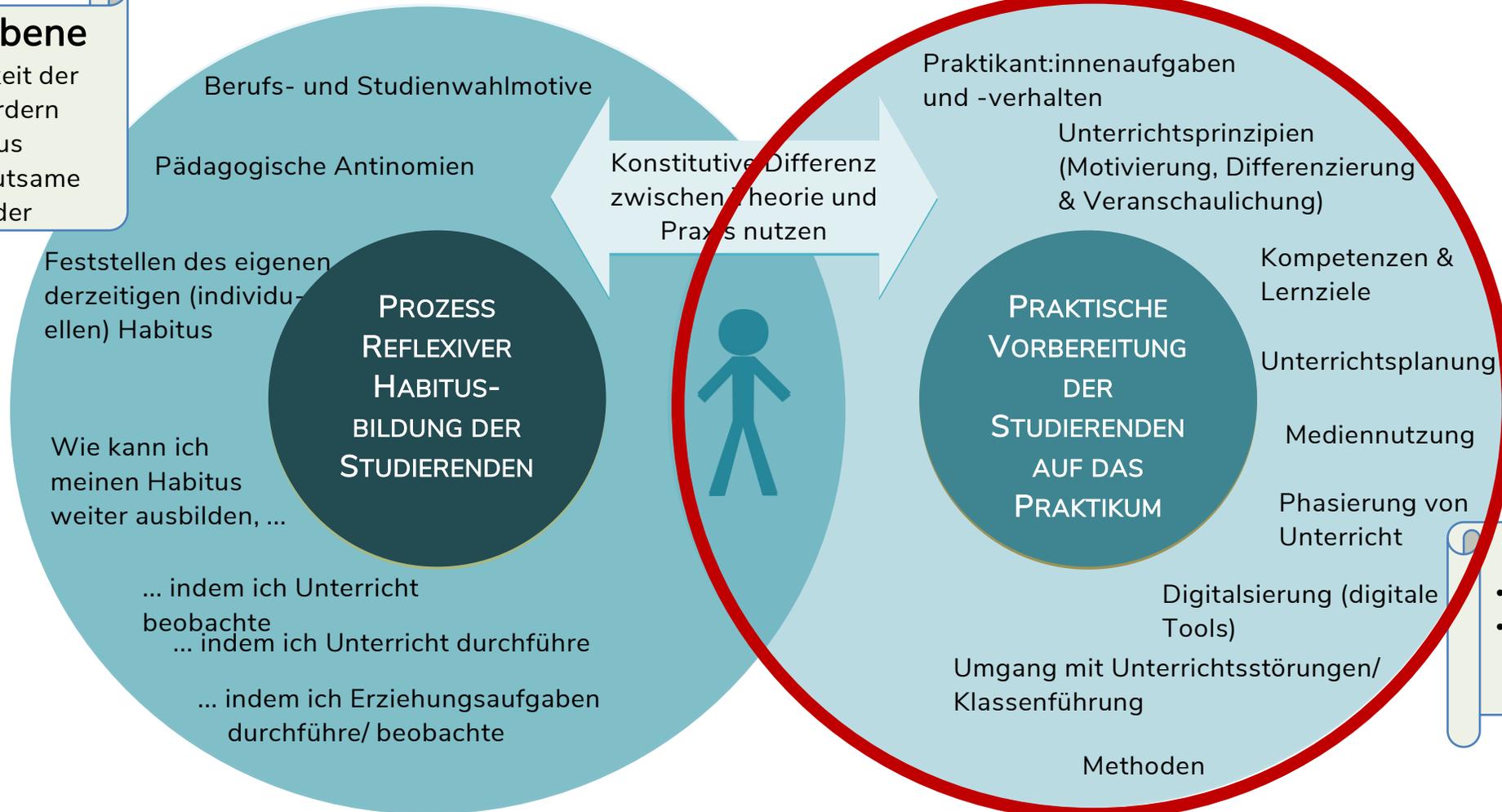
- verpflichtende Voraussetzung für das Absolvieren der Praxisphase (= des eigentlichen Praktikums)
- werden nur im Sommersemester angeboten
- wöchentliches Format (2 SWS; einige wenige Blockveranstaltungen für “Sonderfälle”)
- obligatorische Seminarinhalte + freie Ausgestaltung der Lehrenden (und Studierenden)

ALLGEMEINES SCHULPRAKTIKUM (ASP)

Was ist das ASP?

Vorlesungsebene

- Reflexionsfähigkeit der Studierenden fördern
- Reflexiver Habitus
- Individuell bedeutsame Entwicklungsfelder



Seminarebene

- Hoher Praxisbezug
- Versorgung der Studierenden mit „Handwerkszeug“

ALLGEMEINES SCHULPRAKTIKUM (ASP)

Was ist das ASP?

ASP-Vorbereitungsseminare

Lehr- und
Lernvoraussetzungen

LEHRENDE

- Hochschullehrende (Professoren, wiss. Mitarbeiter:innen, LfbA, ...)
- Lehrbeauftragte (2. Staatsexamen – pensionierte Lehrer:innen)
 - teils sehr starke Unterschiede in der Ausgestaltung der Lehre, der Schwerpunkte, der (Lehr-)Expertise und der (z.B. digitalen) Kompetenz
 - hoher Praxisbezug (teilweise auch Unterstützung durch Mitwirkende Lehrkräfte (ML))
 - viel Beratungsbedarf: häufig enges Verhältnis & viel Kommunikation zwischen Lehrenden und Studierenden über den langen Praktikumszeitraum hinweg

ALLGEMEINES SCHULPRAKTIKUM (ASP)

Was ist das ASP?

ASP-Vorbereitungsseminare

Lehr- und
Lernvoraussetzungen

LERNENDE

- Studierende ab dem 4. Semester
- viele Studierende noch unsicher bzgl. Fach- und Schulformwahl
- Studierende verschiedenster Fächer
 - äußerst heterogene Kenntnisstände z.B. bzgl. Didaktik, Methodik oder Umgang mit Medien
- ASP = hoher Zeitaufwand; häufig höchste Priorität im Semester
 - gute Arbeitsorganisation erforderlich!

ASP.DIGITAL (2.0)

Entstehung

Ziele

Ein Blick in ASP.digital

Individualisierung

Kollaboration

Feedback

Ausblick

Was ist ASP.digital (2.0)?

- exklusive **Studiengruppe** in stud.IP, die wie ein „digitales Schulbuch“ zu verstehen ist
 - Zugang nur für ASP-Lehrende
- „Kapitel“ zu den einzelnen Seminarinhalten bestehen aus evaluierten **Bausteinen in Courseware (stud.IP-Plugin)**; diese beinhalten z.B.
 - Texte (PDF), Videos, Arbeitsaufträge, Quizze, Leistungsüberprüfungsmöglichkeiten, kollaborative Tools (Plugins), Audioaufnahmen, Feedbackmöglichkeiten, u.v.m.
- Courseware-Bausteine können von den Lehrenden selbst aus der Studiengruppe in den eigenen stud.IP-Seminarbereich **übertragen** und dort individuell genutzt werden
- Lehrende haben Zugriff auf **Materialsammlung** sowie **Tauschbörse & Forum**

ASP.DIGITAL (2.0)

Entstehung

Ziele

Ein Blick in ASP.digital

Individualisierung

Kollaboration

Feedback

Ausblick

- pandemiebedingt im März/ April 2020 ins Leben gerufen
- Gründe:
 - allgemeiner Bedarf aufgrund der Distanzlehre-Situation
 - viele neue Lehrbeauftragte
 - generell viele Lehrende mit heterogenen Voraussetzungen & Vorstellungen
 - allgemeiner Anpassungsbedarf aufgrund Neubesetzung der Professur

→ „Momentum“ für Neuausrichtung

ASP.DIGITAL (2.0)

Entstehung

Ziele

Ein Blick in ASP.digital

Individualisierung

Kollaboration

Feedback

Ausblick

- zunächst: Studiengruppe „ASP.digital“ → Zugang für Lehrende & Studierende; Lehrende verweisen auf Arbeitsaufträge in Studiengruppe, diese werden dann von Studierenden in der Studiengruppe eingesehen; Sicherung etc. erfolgt jedoch weiterhin im eigenen stud.IP-Seminarbereich
 - umfangreiche Handreichungen zur Nutzung der Bausteine und zusätzlichen Tipps & Tricks für Lehrende
 - erste Evaluationsergebnisse (Dezember 2020):
 - **Studierende** loben den Abwechslungsreichtum bzgl. der Einbettung der Medien (Texte & Videos, LearningApps & Quiz); kritisieren das Arbeiten an 2 Orten (Studiengruppe und Seminar)
 - **Lehrende** sind sich uneinig, welche Materialien für die Studierenden lernförderlicher sind und möchten eine persönlichere Note in ihre Lehrveranstaltungen bringen
- ➔ Lösung: das „neue“ **ASP.digital (2.0)**

ASP.DIGITAL (2.0)

Entstehung

Ziele

Ein Blick in ASP.digital

Individualisierung

Kollaboration

Feedback

Ausblick

- **Vereinheitlichung** der obligatorischen Seminarinhalte bei gleichzeitiger Möglichkeit zur **Individualisierung** der eigenen Lehre
- **Digitalisierung & Optimierung** altbewährter Inhalte und Medien
- vermehrte Nutzung **tagesaktueller Inhalte** wie z.B. Lehrer:innenblogs, Twitter, ...
- Förderung der **digitalen Kompetenzen** der Studierenden durch die Beschäftigung mit digitalen Inhalten
- kohärente Ausrichtung auf die neue **Prüfungsleistung** “e-Portfolio”
- Förderung von **Kooperation** und **Kollaboration** unter Studierenden und Lehrenden

ASP.DIGITAL (2.0)

Entstehung

Ziele

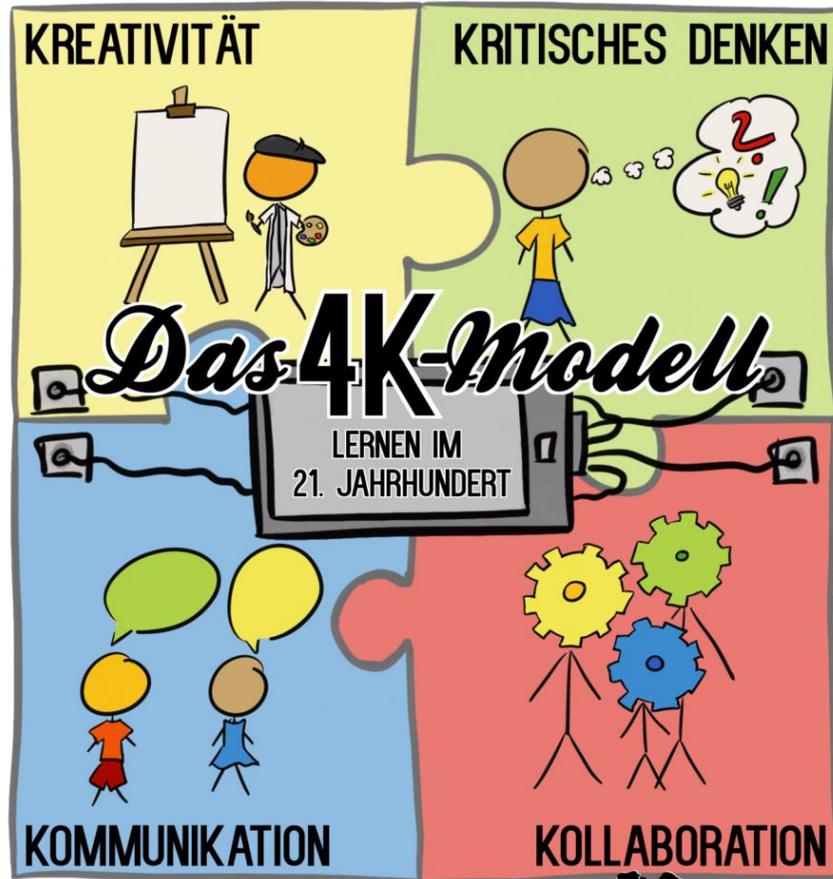
Ein Blick in ASP.digital

Individualisierung

Kollaboration

Feedback

Ausblick



„Kollaboration beschreibt [...] nicht nur die Fähigkeit, dass Menschen eigene Bauteile abliefern, so dass ein großes Ganzes daraus zusammengesetzt werden kann.

Es meint vielmehr, dass Menschen mit anderen zusammen denken, lernen und arbeiten können (vgl. Muuß-Merholz, J. (2017)).“

<https://digilehre.zflkoeln.de/eteaching-expert/burgerzutat-kollaboration/>

ASP.DIGITAL (2.0)

Entstehung

Ziele

Ein Blick in ASP.digital

Individualisierung

Kollaboration

Feedback

Ausblick



Grafik: Kristina Wahl | diefraumitdemdromedar.de | CC-BY-SA

- Zusammenarbeit in kollaborativen Lernumgebungen
- neue Chancen durch **digitale** Lernumgebungen
- Gegensatz zu Kooperation: Nicht das Ergebnis steht im Vordergrund, sondern der **gemeinsame Arbeitsprozess**; alle sind involviert!

<https://digilehre.zflkoeln.de/eteaching-expert/burgerzutat-kollaboration/>

- „Im Bereich der Kollaboration, die man in der Regel als intensivere Zusammenarbeit versteht, hat der digitale Wandel neue Möglichkeiten hervorgebracht, die im gesellschaftlichen Zusammenleben an Bedeutung zulegen. Durch digitale Anwendungen [...] [wird] diese Form des Miteinanders erst ermöglicht.“

(Quelle: Mihajlović, D. (2019))

ASP.DIGITAL (2.0)

Entstehung

Ziele

Ein Blick in ASP.digital

Individualisierung

Kollaboration

Feedback

Ausblick

Beispiel:
Courseware-Baustein
“Medien im Unterricht”

ASP.DIGITAL (2.0)

Entstehung

Ziele

Ein Blick in ASP.digital

Individualisierung

Kollaboration

Feedback

Ausblick

- Bausteine können **komplett** in eigene stud.IP-Veranstaltungen übertragen werden oder **nur teilweise** (z.B. nur das Video, nur das Bild, ...)
- einzelne Bestandteile können dann weiter **individualisiert** werden (z.B. Anpassung des Arbeitsauftrags, veränderte Reihenfolge, Hinzufügen einer persönlichen Note, ...)

ASP.DIGITAL (2.0)

Entstehung

Ziele

Ein Blick in ASP.digital

Individualisierung

Kollaboration

Feedback

Ausblick

Kollaborative Elemente in ASP.digital

LEHRENDE

- die **Bausteine per se** können kinderleicht über die Studiengruppe mit anderen geteilt und so weiter verwertet werden (trotzdem: Möglichkeiten zur Optimierung / Individualisierung gegeben!)
- **Forum** für Fragen, Anregungen, Austausch, ...
- **Tauschbörse (Dateiordner)** zum Bereitstellen des eigenen Materials, Handreichungen, Fundstücken, ...
- Schulungsangebot, Beratungsangebote (+ Funktionsadresse), Feedback, ...

ASP.DIGITAL (2.0)

Entstehung

Ziele

Ein Blick in ASP.digital

Individualisierung

Kollaboration

Feedback

Ausblick

Kollaborative Elemente in ASP.digital

LERNENDE

- Einbindung zahlreicher kollaborativer Tools
- viele Arbeitsaufträge mit kollaborativ zu erarbeitenden Inhalten
- stetige Hinweise auf Austausch und Vernetzung in der Lehrer:innenwelt (z.B. durch Hashtags, Tauschbörsen, ...)

ASP.DIGITAL (2.0)

Entstehung

Ziele

Ein Blick in ASP.digital

Individualisierung

Kollaboration

Feedback

Ausblick

Ein Blick in erste Feedbackergebnisse (2021)

ASP.DIGITAL (2.0)

Entstehung

Ziele

Ein Blick in ASP.digital

Individualisierung

Kollaboration

Feedback

Ausblick

- weiterhin **Optimierung** und **Aktualisierung** der Bausteine
- **Evaluation** der bestehenden Bausteine anhand des Feedbacks
- evtl. **Veröffentlichung** unserer Ergebnisse
- stärkerer Bezug auf **Kollaboration** → ggf. vermehrte Treffen & Austauschmöglichkeiten
- Überlegung: **digitales Barcamp** für Lehrende und Lehrkräfte in der Praktikumsvorbereitung, mehr **Vernetzungsmöglichkeiten**
- evtl. Nutzung von **Bausteinen der Lehrenden**
- Veröffentlichung der Bausteine als **Open Educational Resources (OER)**

AUSTAUSCH

... noch Fragen?



“Redebedarf” von unserer Seite aus:

Was sind Ihre/Eure Erfahrungen mit Kollaboration in der Hochschullehre?

Wie könnte man Sie/euch zur Kollaboration bewegen?

